

Liebe Besucher unseres schönen Naherholungsgebietes Mettmen und des Stausees Garichti

Wir, die Gemeinde Glarus Süd und die SN Energie AG, freuen uns sehr, dass Sie Ihre Freizeit hier bei uns im ältesten Jagdbanngebiet Europas verbringen. Bitte geniessen Sie die einzigartige Bergwelt mit ihrer intakten Natur, beobachten Sie die Tiere in freier Wildbahn und geniessen Sie das Panorama.

Wir möchten Sie auf folgende Hinweise und Verhaltensregeln aufmerksam machen:

Am und im Wasser:

- Das Wasser im See ist erfrischend kühl und lädt zum Baden ein. Falls Sie sich entschliessen, schwimmen zu gehen, beachten Sie bitte, dass dies auf **eigene Gefahr** geschieht. Sollte dennoch jemand in Gefahr geraten, befinden sich **Rettungsringe** am Bootshaus sowie auf der Westseite der Hauptstaumauer und am südöstlichen Ende der Nebenmauer.
- Sie mögen es romantisch? Ein Ruderboot kann zur Benutzung im Berghotel angemietet werden. Geniessen Sie die Fahrt, aber springen Sie nicht von Bord.
- Im Winter wird der Seestand unterhalb eines (Sicherheits-)Pegels gehalten. Der See friert zu.
 - Auf dem Eis: Die SN Energie kann keine Angaben zur Eisdicke und Tragfähigkeit machen. Das Betreten der Eisfläche erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr.
 - Unter dem Eis: Eistauchen im hinteren Drittel, in der Nähe des Einlaufbauwerkes, ist gefährlich und daher untersagt.

Auf und an den Staumauern:

- An der Hauptmauer befinden sich Messeinrichtungen und Sicherheitseinrichtungen wie die Grundablässe. Es dürfen **keine Gegenstände ins Wasser geworfen** werden.
- Das Springen von den Mauern ist gefährlich. Damit sich niemand verletzt, ist das **Springen von den Staumauern untersagt**.
- Klettern an den Staumauern erfolgt ausdrücklich auf eigene Gefahr und wird seitens SN Energie nicht unterstützt. Das Gelände dient **nicht als Anschlagpunkt**. Die SN Energie behält sich vor, für durch Klettern entstandene Schäden an der Mauer (herausgebrochene Fugen, Steine etc.) Regressansprüche zu stellen.
- Im Winter besteht kein Anspruch auf **Schneeräumung** auf den Mauerkronen. Erreichen die Schneemengen eine Höhe, bei der das Gelände keinen Schutz mehr gegen Absturz bietet, ist das Betreten der Mauern untersagt.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt und kommen Sie gerne wieder.

Sie haben Fragen, oder möchten einen Schaden melden? Unser Pikettdienst ist rund um die Uhr unter der Nummer **+41 55 647 42 08** erreichbar.